

## Saisonrückblick GC Beachsoccer

### Dramatisches Aus im Cup-Halbfinal

Das Fanionteam von GC Beach Soccer ist im Halbfinal auf den Titel-Favoriten Havana Shots Aargau getroffen. Die Mannschaft wurde vom Trainerteam unter der Leitung von Marcel Wüest jun. & Marcel Wüest sen. vor dem Spiel richtig heiss gemacht. Man merkte den Spielern an, dass in diesem Spiel etwas drin liegt. Fokussiert und mit voller Überzeugung ging die Mannschaft in das Spiel. Ein taktisch clever eingestelltes GC Beach Soccer machte es dem Favoriten aus dem Aargau sehr schwer. Nach einem 0:1 Rückstand konnte die Mannschaft stark reagieren und mit einer Doublette zuerst den Ausgleich und dann den Führungstreffer zum 2:1 erzielen. In einem intensiven und hochstehenden Spiel ging es hin und her und die Havana Shots konnten wieder ausgleichen. 3 Minuten vor Ende der regulären Spielzeit konnte GC Beach Soccer das umjubelte 3:2 schießen und hatte im Anschluss noch die Möglichkeit mit einem mustergültigen Konter die Partie zu entscheiden, welche jedoch nicht genutzt wurde. 50 Sekunden vor Ende der regulären Spielzeit schaffte der Favorit doch noch den Ausgleichstreffer, worauf zuerst eine 3-minütige Verlängerung gespielt wurde. Nach einer torlosen Verlängerung, musste der Sieger im Penaltyschiessen ausgemacht werden. Leider fehlte es dann im Penaltyschiessen am Quäntchen Glück, an der Präzision und einem stark haltentenden Gästetorhüter. Und so musste das Team auf dramatische Art und Weise das Feld als Verlierer verlassen.

### Meisterschaftsbetrieb

Insgesamt 10 Meisterschaftsspiele an verschiedenen Standorten in der Schweiz waren in der Qualiphase zu spielen und die ersten 4 platzierten Teams konnten sich für das Finalturnier in Aarau qualifizieren. Das Ziel des Trainerteams war klar kommuniziert – sich für das Finalturnier zu qualifizieren. Für dieses Unterfangen wurde in Vorbereitung gerackert und geschwitzt.

Der Meisterschaftsstart war für unsere Mannschaft einen Tag nach der Cup-Niederlage angesetzt. Die Spieler wie auch das Trainerteam mussten die unglückliche Niederlage schnell verdauen und sich auf das nächste Spiel konzentrieren. Nach Startschwierigkeiten im ersten Meisterschaftsspiel konnte sich das Team wieder fokussieren, gewann die Partie schlussendlich verdient und holte sich die ersten drei Punkte.

Die weiteren Spiele der Qualiphase waren ein auf und ab. Von sehr guten Leistungen hatte es auch weniger gute darunter. So wurde es gegen Ende der Qualiphase in der Rangliste sehr eng und das Team konnte sich bei Punktgleichheit wegen der besseren Fairplay-Wertung durchsetzen und sich für das Finalturnier qualifizieren.

### Finalturnier

Das Finalturnier in Aarau startete für unser Team mit dem Halbfinal gegen die Winti Panthers. Vor dem Spiel gab es zuerst einen Pasta-Plausch bei unserem Trainerteam zu Hause inkl. Motivationsfilm, damit sicherlich jeder bis in die letzten Haarspitzen auf das Spiel fokussiert war. 2 Stunden später startete das Team in das Halbfinale. Von Beginn weg, war die Marschrichtung sichtbar und das Team hat von Anfang bis Schluss auf das Gaspedal gedrückt und dem Gegner keine Zeit gelassen sich zu entfalten. Schlussendlich feierte GC Beach Soccer in einer tollen Stadion-Atmosphäre einen eindrucksvollen und verdienten 11:7 Sieg. Es war bis zu diesem Zeitpunkt die mit Abstand beste Mannschaftsleistung der Saison. Nach dem Spiel waren nur noch «FINALE ohoh» Gesangseinlagen zu hören.

Einen Tag danach, die Regenerationszeit war dementsprechend kurz ausgefallen, stand das grosse Finale gegen den Favoriten Havana Shots Aargau an. Wieder gegen denselben Gegner, gegen welchen das Team die Beach Soccer Saison mit der dramatischen Cup-Halbfinal Niederlage starten musste. Für das gesamte Team war es eine Gelegenheit zur Revanche. Jeder wusste, dass es wiederum dieselbe

oder sogar noch eine bessere Mannschaftsleistung benötigt, als beim Sieg am Vortag im Halbfinale der Schweizer Meisterschaft. Mit Respekt aber ohne Angst und mit einer grossen Portion Mut, Zuversicht und Leidenschaft ging das Team die Sache an.

Bevor das Spiel startete, ertönte wie bei einem Länderspiel die Schweizer Nationalhymne bei strahlendem Wetter und über 30 Grad Celsius. Perfekte, gänsehautträchtige Finalbedingungen.

Den Grundstein zum Erfolg wollten wir mit einer stabilen, leidenschaftlich gegen den Ball verteidigenden Defensive und mit explosiven Umschaltmomenten in der Offensive legen. Der Matchplan funktionierte einwandfrei. Bis zum Ende des 2. Drittels stand es Unentschieden 1:1 nach einer 1:0 Führung unsererseits. Der Gegner versuchte immer wieder anzustossen, kam aber nur zu wenigen guten Torchancen, da alle Spieler von GC Beach Soccer solidarisch verteidigten. Es war ein sehr intensives und spannendes Finale, obwohl wenige Tore fielen. In der Schlussphase gingen die Havana Shots Aargau erstmalig mit 2:1 in Führung. Das Team versuchte alles, um doch noch den Ausgleich zu realisieren und zumindest die Verlängerung zu erzwingen. 30 Sekunden vor der Schluss sirene entschied der Schiedsrichter mit einem sehr fragwürdigen Freistoss-Pfiff, aufgrund eines angeblichen Handspiels unseres Torhüters ausserhalb der Strafraumgrenze (Distanz zum Tor 9m), das Spiel. Die Havana Shots verwandelten «das Geschenk» souverän und entschieden die Partie mit 1:3 zu ihren Gunsten und krönten sich, dem Saisonverlauf entsprechend, zum verdienten Schweizer Meister 2022. An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch dem Sieger.

Für GC Beach Soccer endete die Saison auf dem 2. Rang und die vorgegebenen Ziele konnten übertroffen werden. Auch wenn die Final-Niederlage schmerzte, überwog trotzdem der Stolz über das Erreichte.

An dieser Stelle möchte GC Beach Soccer sich bei allen Sponsoren, Gönnern und Personen die das Team vor Ort unterstützt und angefeuert haben, bedanken. Auch unseren beiden Trainern Marcel Wüest jun. & Marcel Wüest sen. ein grosses Dankschön für die tolle Arbeit und das eingebrachte Herzblut.

Auf ein weiteres erfolgreiches und spannendes 2023.

Hopp GC